
Corporate Design Manual

Stand 07/2018

Inhalt

1	Logo	
1.1	Dachmarke und Schutzzone	S. 03
1.2	Unzulässiger Logoeinsatz	S. 04
1.3	Logo-Farben	S. 05
1.4	Slogan	S. 06
1.5	Mutationen Ausschüsse & Referate	S. 07
2	Farben	
2.1	Corporate Design-Farben	S. 08
3	Typografie	
3.1	Schrift	S. 09
4	Layout	
4.1	Seitenaufbau	S. 10-12
5	Anwendung	
5.1	Beispiele	S. 13-15
5.2	Beispiele Ausnahmen	S. 16
6	Stilelemente	
6.1	Muster	S. 17

Dachmarke

Das Logo der Dachmarke setzt sich zusammen aus dem „Kössen“-Schriftzug, der Bildmarke und dem Slogan „gemeinsam mehr“. Jeder Einsatz des Logos muss mit der Gemeinde abgestimmt und freigegeben werden.



Positiv



Negativ

Schutzzone



Die Schutzzone befindet sich rund um das Logo.

Die Schutzzone entspricht 1x.
x = die Höhe von „Kössen“,
quadratisch

Innerhalb der Logo-Schutzzone
dürfen keine Texte, Bilder oder
Grafiken platziert werden.

Unzulässiger Logoeinsatz

Die folgenden Adaptionen des Logos sind unzulässig und dürfen unter keinen Umständen eingesetzt werden.



Verzerren bzw. Verformen
des Logos



Platzierung der Negativ-Variante auf
Bildern bzw. unruhigen Hintergründen



Ein- bzw. Umfärben des Logos
sowie der Bildmarke einzeln



Platzierung der Negativ-Variante
ohne weißen Rand



Nichteinhaltung des Schutzraumes
rund um das Logo

Logo-Farben



Schwarz

CMYK	0	0	0	100
RGB	0	0	0	
	#000000			



Weidegrün

CMYK	46	10	85	0
RGB	173	194	87	
	#acc157			



Klobensteingelb

CMYK	5	21	100	0
RGB	231	208	34	
	#e7cf22			



Walchseeblau

CMYK	79	32	22	35
RGB	71	109	137	
	#466d88			



Kesselrot

CMYK	22	100	77	36
RGB	126	18	38	
	#7d1126			

Slogan



gemeinsam mehr

Im Logo der Dachmarke ist unterhalb des Kossen-Schriftzuges der Slogan „gemeinsam mehr“ gesetzt.

Er ist linksbündig angeordnet und hat dieselbe Farbe wie der Kossen-Schriftzug.

„Gemeinsam mehr“ symbolisiert zum einen den Zusammenhalt innerhalb der Gemeinde, dass man gemeinsam mehr von allem hat. Zum anderen spricht der Slogan nicht nur Einheimische, sondern auch Touristen an und gibt dem Leser das Gefühl, ein Teil von Kossen zu sein.

Mutationen Ausschüsse & Referate

Für die Logomutationen der unterschiedlichen Ausschüsse und Vereine wurden der „Kossen“-Schriftzug und das Signet übernommen.

Für die Schriftzüge wurde die Schrift verwendet, die in der Unterzeile der Dachmarke zum Einsatz kommt.

Um trotz der unterschiedlichen Textlängen ein ruhigeres Bild zu schaffen, wurde der Text lins am Beginn des Schriftzuges ausgerichtet und in der gleichen Farbe (Schwarz) gesetzt.

Bei jeglicher Anwendung der Mutationen entfällt der Slogan „gemeinsam mehr“ und darf nicht beigefügt werden.



Corporate Design-Farben



Weidegrün

CMYK 46 10 85 0
 RGB 173 194 87
 #acc157



Erlengrundgrün

CMYK 64 23 70 43
 RGB 91 116 78
 #5a744d



Klobensteingelb

CMYK 5 21 100 0
 RGB 231 208 34
 #e7cf22



Glutorange

CMYK 0 75 100 0
 RGB 206 103 37
 #cd6624



Kohlenbachblau

CMYK 50 7 15 3
 RGB 165 198 213
 #a5c5d4



Walchseeblau

CMYK 79 32 22 35
 RGB 71 109 137
 #466d88



Wappenrot

CMYK 2 100 78 7
 RGB 185 19 55
 #b91337



Kesselrot

CMYK 22 100 77 36
 RGB 126 18 38
 #7d1126

Schrift

Zum einheitlichen Auftritt gehört ein einheitliches Schriftbild in den Drucksorten. Dafür ist „Montserrat“ als Schrifttype festgelegt.

MONTSERRAT

Regular	ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ abcdefghijklmnopqrstuvwxyz 1234567890
<i>Italic</i>	<i>ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ abcdefghijklmnopqrstuvwxyz 1234567890</i>
Medium	ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ abcdefghijklmnopqrstuvwxyz 1234567890
<i>Medium Italic</i>	<i>ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ abcdefghijklmnopqrstuvwxyz 1234567890</i>
SemiBold	ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ abcdefghijklmnopqrstuvwxyz 1234567890
<i>SemiBold Italic</i>	<i>ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ abcdefghijklmnopqrstuvwxyz 1234567890</i>
Bold	ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ abcdefghijklmnopqrstuvwxyz 1234567890
<i>Bold Italic</i>	<i>ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ abcdefghijklmnopqrstuvwxyz 1234567890</i>

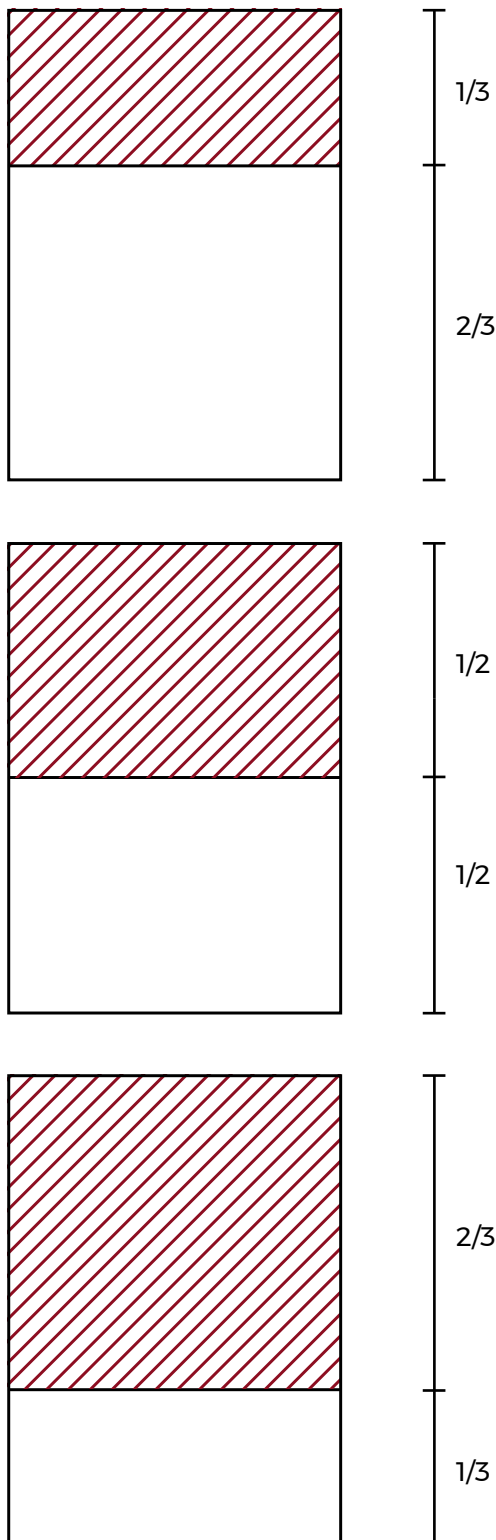
Als Google Font eignet sich die Montserrat zudem auch hervorragend für sämtliche Online-Auftritte und wird deshalb auf der Website eingesetzt.

Kann die Montserrat aufgrund verschiedener Umstände (z.B. bei Verwendung von Microsoft Programmen, etc.) nicht verwendet werden, wird die Schrift Verdana eingesetzt.

VERDANA

Regular	ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ abcdefghijklmnopqrstuvwxyz 1234567890
<i>Italic</i>	<i>abcdefghijklmnopqrstuvwxyz abcdefghijklmnopqrstuvwxyz 1234567890</i>
Bold	abcdefghijklmnopqrstuvwxyz abcdefghijklmnopqrstuvwxyz 1234567890

Seitenaufbau Möglichkeit 1



Ausschlaggebend für das Layout ist die Farbfläche (schraffierte Fläche) im oberen Bereich.

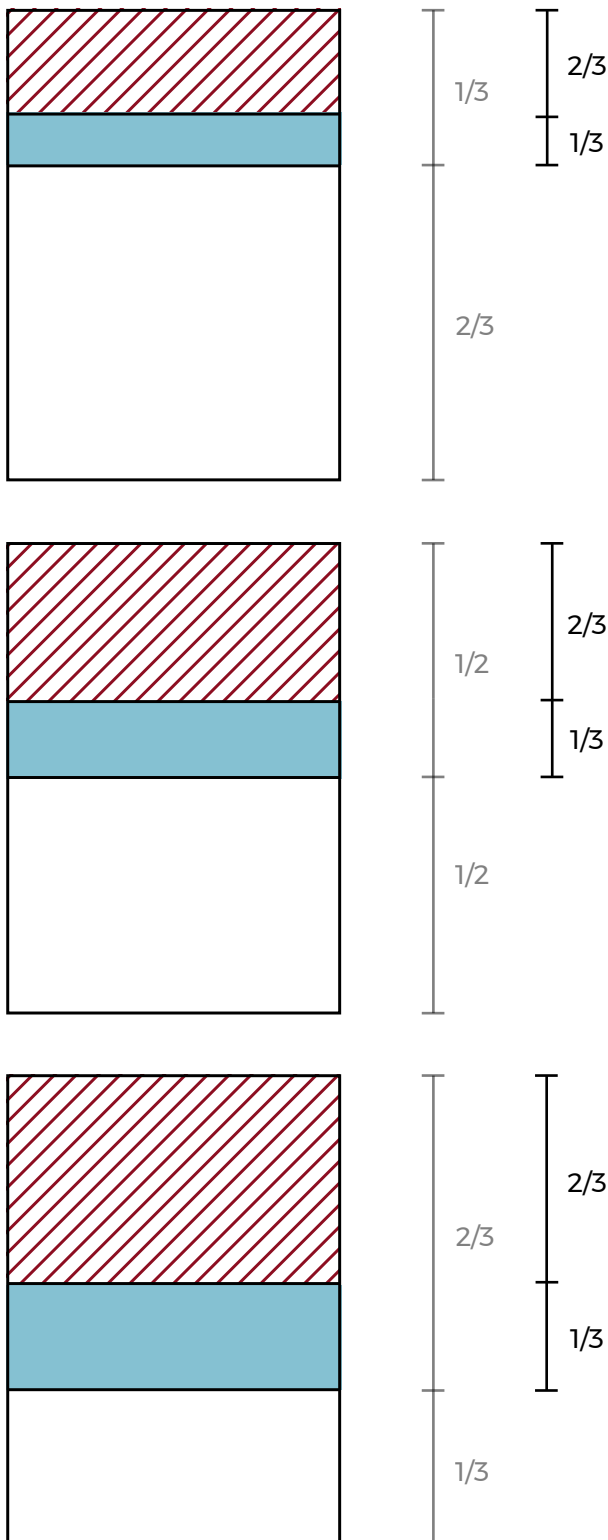
Die Höhe der Flächen kann variieren (siehe Beispiele links). Es gibt die Möglichkeit $1/3$ der Seite, $1/2$ Seite oder $2/3$ der Seite damit zu bedecken.

Die Farbfläche wird dabei immer randabfallend gesetzt.

Die Werte der Farben, die hierfür verwendet werden können, sind im Kapitel Farben (S. 5) angeführt.

Unterhalb der Farbfläche werden Imageträger (Bilder, Masken, Grafiken, etc ...) eingesetzt.

Seitenaufbau Möglichkeit 2



Zusätzlich gibt es noch die Möglichkeit, die Farbfläche in zwei unterschiedliche Farben zu unterteilen.

Dabei wird die auf S. X angeführte Seitenaufteilung beibehalten, jedoch ein Drittel der Farbfläche in einer anderen Farbe eingefärbt.

Dieser Farbstreifen befindet sich immer am unteren Ende der Farbfläche und zusammen können beide 1/3 der Seite, 1/2 Seite oder 2/3 der Seite bedecken.

Die Farben müssen sich bei dieser Anwendung klar voneinander unterscheiden. (z.B. Kesselrot nicht mit Wappenrot kombinieren, zu wenig unterscheidbar)

Seitenaufbau Beispiel



Die Headline wird links oben platziert und orientiert sich am Satzspiegel, welcher je nach Format variieren kann. Durch die beiden Linien ober- und unterhalb wird die Headline optisch vom restlichen Inhalt getrennt.

Im Fließtext finden zusätzliche, untergeordnete Informationen Platz. Die Menge des Fließtextes beeinflusst die Wahl der Größe des Balkens.

Das Logo wird immer an der Unterkante des Fließtextes ausgerichtet.

Dieses Prinzip wird auch bei weiteren Drucksorten bzw. anderen Formaten angewendet

Beispiele



Die Plakatadaptionen wurden klassisch mit 1/2 Seite Farbfläche gestaltet.

Sie variieren je nach Verein und Veranstaltung in Farbe und Imagerträger.

Plakate



Die Einladung wurde mit 1/2 Seite Farbfläche gestaltet.

Sie variieren, ähnlich wie bei den Plakaten, je nach Veranstaltung in Farbe und Imagerträger.

Auf der Rückseite wird meist die Bildmarke des Logos als Muster verwendet.

Einladung Erlebnisweg Hochschanz



Die Speise- und Getränkekarten werden mit demselben Prinzip gestaltet wie die Einladungen.

Daher eine 1/2 Seite Farbfläche, wobei die Farbe variiert werden kann.

Speise- und Getränkekarte Erlebnisweg Hochschanz



Die Türschilder wurden mit 1/2 Seite Farbfläche gestaltet. Dabei lässt sich zwischen den zwei Farbvarianten unterscheiden.

Die restliche Gestaltung folgt den üblichen Prinzipien.

Türschild Gemeindeamt



Die Roll Ups sind aufgrund ihrer Größe und Textmenge ein Ausnahmebeispiel. Statt der hier fehlenden Headline wurde das Logo groß links oben platziert und darunter nur die Webadresse.

Die Größe der Farbfläche wurde auf 1/3 der Seite reduziert, da hier nur sehr wenig Text vorhanden ist und so die Bilder besser hervorgehoben werden.

Roll Ups

Beispiele Ausnahmen



Die Gestaltung der VZK-Anzeigen ist eine absolute Ausnahmeregelung, die nur für die Anzeigen des VZK verwendet werden darf.

Die Platzierung, die Größe und die Musterhinterlegung der Farbfläche sind in diesem Fall aufgrund einer Sonderregelung zulässig und dürfen auf keinen Fall auf andere Anwendungen adaptiert werden.

VZK Anzeigen



Einer weiteren Ausnahmeregelung unterliegt die Alu-Tafel für den Erlebnisweg Hochschanz durch die Kooperation mit Kaiserwinkl.

Die verwendete Typografie und die Platzierung des Logos sind eine einmalige Ausnahme für diese Anwendung.

Erlebnisweg Hochschanz Alu-Tafel

Muster



Als Gestaltungselement kann die Bildmarke des Logos einzeln oder als Muster verwendet werden.

Das Muster kann vollflächig oder partiell eingesetzt werden. Die Größe kann dabei angepasst werden.

Anwendungsbeispiele

